

N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim

Tag: 03.09.2020

Dauer: 19:06 Uhr bis 21:05 Uhr

Ort: Volkshalle Watzenborn-Steinberg, Ludwigstraße 33-35, 35415 Pohlheim

Anwesend:

Von der Stadtverordnetenversammlung

STV Prof. Dr. Helge Stadelmann
STV Peter Alexander
STV Malke Aydin
STV Angelika Bartosch
STV Horst Biadala
STV Werner Blezinger
STV Hartmut Bonn
STV Horst Jürgen Briegel
STV Sonya Can
STV Lorenz Diehl
STV Ulrich Engel
STV Björn Feuerbach
STV Klaus Dieter Gimbel
STV Jürgen Görig
STV Eckart Hafemann
STV Hans Happel
STV Sabrina Hölscher
STV Prof. Dr. Ernst-Ulrich Huster
STV Ulrich Rene Hutzfeld
STV Bettina Jost
STV Matthias Jung
STV Sebastian Jung
STV Reiner Leidich
STV Hans-Joachim Lohrey
STV Bodo Marsteller
STV Reinhard Peter
STV Sami Sahin
STV Ulrich Sann
STV Fabian Schäfer
STV Andreas Schuch
STV Melanie Schunk-Wießner
STV Reimar Stenzel
STV Dominic Tamme

STV Fadi Touma
STV Simone van Slobbe-Schneider
STV Michael Wagner
STV Malek Yacoub

Vom Magistrat

Bürgermeister Udo Schöffmann
Erster Stadtrat Ewald Seidler
Stadtrat Israel Be Josef
Stadtrat Jörg Buß
Stadtrat Kevin Engel
Stadtrat Uwe Happel
Stadtrat Jakob Ernst Kandel

Von der Verwaltung

Stefan Huster

Schritfführer(in)

Thomas Telling

Entschuldigt:

TAGESORDNUNG:

- | | | |
|-------|---|-------------------|
| TOP 1 | Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| TOP 2 | Feststellung der Niederschrift vom 31. August 2020 | |
| TOP 3 | Wahl einer Vertreterin/eines Vertreters in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Hallenbad Pohlheim | STV-438/2016-2021 |
| TOP 4 | Neuwahl des Ortsgerichtsvorstehers Ortsgericht Pohlheim II | STV-442/2016-2021 |
| TOP 5 | Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtrags Haushaltssatzung 2020 für die Stadt Pohlheim | STV-441/2016-2021 |
| TOP 6 | Antrag der FW-Fraktion vom 14. Februar 2020 betr. Erweiterung der Öffnungszeiten des Wertstoffhofes | A-393/2016-2021 |
| TOP 7 | Antrag der FW-Fraktion vom 3. März 2020 betr. Einrichtung eines innerstädtischen Rad- und Fußweges | A-395/2016-2021 |
| TOP 8 | Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20. April 2020 betr. Nahverkehrsplanung durch den RMV | A-404/2016-2021 |
| TOP 9 | Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20. April 2020 betr. Sicherung der Daseinsvorsorge im ÖPNV in Pohlheims Süden | A-405/2016-2021 |

TOP 10	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20. April 2020 betr. Eruierung alternativer Linienführungen zur Verbesserung des ÖPNV	A-406/2016-2021
TOP 11	Antrag der Fraktionen FW und CDU vom 16. Juni 2020 betr. Starkregenereignisse - Beurteilung der lokalen Situation	A-431/2016-2021
TOP 12	Antrag der SPD-Fraktion vom 22. Juli 2020 betr. Planung eines Jugendzentrums Pohlheim	A-434/2016-2021
TOP 13	Antrag der SPD-Fraktion vom 26. Juli 2020 betr. Stärkung Nahmobilität - Nahmobilitäts-Check	A-435/2016-2021
TOP 14	Antrag der SPD-Fraktion vom 3. August 2020 betrifft Kindertagesstätte in Steinberg	A-436/2016-2021
TOP 15	Antrag der SPD-Fraktion vom 5. August 2020 betrifft Planung des Ausbaus der Kindertagesstätten in Pohlheim	A-437/2016-2021
TOP 16	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 14. August 2020 betr. Förderung des ÖPNV	A-445/2016-2021
TOP 17	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 14. August 2020 betr. Förderung des Radverkehrs zur ARS	A-446/2016-2021
TOP 18	Antrag der CDU-Fraktion vom 17. August 2020 betrifft Demenz und Kommune: Möglichkeiten der Unterstützung	A-447/2016-2021
TOP 19	Antrag der CDU-Fraktion vom 17. August 2020 betrifft Nisthilfen für Störche	A-448/2016-2021
TOP 20	Antrag der Fraktionen CDU und FW vom 17. August 2020 betrifft Änderung der Entschädigungssatzung	A-449/2016-2021
TOP 21	Antrag der Fraktionen CDU und FW vom 17. August 2020 betrifft Prüfung einer solaren Baupflicht	A-450/2016-2021
TOP 22	Antrag der CDU-Fraktion vom 19. August 2020 betrifft Update für Kinder- und Jugendarbeit	A-451/2016-2021
TOP 23	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 16. August 2020 betrifft Öffentliche Räume für Schulen	A-452/2016-2021
TOP 24	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 17. August 2020 betrifft Änderung der Entschädigungssatzung	A-453/2016-2021
TOP 25	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20. August 2020 betrifft Gebührenstaffel beim Wasser	A-454/2016-2021
TOP 26	Mitteilungen	

- TOP 26.1 Mitteilung 1
- TOP 26.2 Mitteilung 2
- TOP 26.3 Mitteilung 3
- TOP 26.4 Mitteilung 4
- TOP 26.5 Mitteilung 5
- TOP 26.6 Mitteilung 6
- TOP 26.7 Mitteilung 7
- TOP 26.8 Mitteilung 8
- TOP 26.9 Mitteilung 9
- TOP 26.10 Mitteilung 10
- TOP 26.11 Mitteilung 11
- TOP 27 Anfragen
- TOP 27.1 Anfrage 1
- TOP 27.2 Anfrage 2
- TOP 27.3 Anfrage 3
- TOP 27.4 Anfrage 4
- TOP 27.5 Anfrage 5
- TOP 27.6 Anfrage 6
- TOP 27.7 Anfrage 7
- TOP 27.8 Anfrage 8

TOP 1 Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteher Prof. Dr. Helge Stadelmann eröffnet die Sitzung, begrüßt die Stadtverordneten, die Magistratsmitglieder, die Presse, sowie die anwesenden Bürger und stellt ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Der Stadtverordnetenvorsteher teilt mit, dass der Ältestenrat im Vorfeld der Sitzung die Reihenfolge der Tagesordnung abgestimmt und folgende Zuordnung getroffen habe:

Teil A (Punkte ohne Aussprache): TOP 3, 7, 11, 12, 13, 14, 15, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25
Teil B (Punkte mit Aussprache): TOP 4, 5, 8, 9 und 10

Die Tagesordnungspunkte 6, 16 und 17 werden von der Tagesordnung abgesetzt.

TOP 2 Feststellung der Niederschrift vom 31. August 2020

Die Feststellung der Niederschrift vom 31. August 2020 erfolgt in der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung.

TOP 3 Wahl einer Vertreterin/eines Vertreters in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Hallenbad Pohlheim Vorlage: STV-438/2016-2021

STV Reinhard Peter berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Seitens der CDU-Fraktion wird Michael Wagner für die Wahl eines Vertreters in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Hallenbad Pohlheim vorgeschlagen.

Über den Vorschlag wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

TOP 4 Neuwahl des Ortsgerichtsvorstehers Ortsgericht Pohlheim II Vorlage: STV-442/2016-2021

STV Reinhard Peter berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

STV Klaus Dieter Gimbel schlägt Peter Alexander vor.

Stadtverordnetenvorsteher Prof. Dr. Helge Stadelmann lässt zunächst über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dem Vorschlag des Ortsbeirates über die Besetzung des Amtes mit Herrn Ulrich Rene Hutzfeld zu folgen.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit beschlossen
20 Ja-Stimmen (14 CDU, 5 FW, 1 FDP)

Anschließend lässt der Stadtverordnetenvorsteher über den Vorschlag des STV Klaus Dieter Gimbel abstimmen:

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit abgelehnt
17 Ja-Stimmen (12 SPD, 4 Grüne, 1 FDP)

TOP 5 Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2020 für die Stadt Pohlheim Vorlage: STV-441/2016-2021

STV Reinhard Peter berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Bürgermeister Udo Schöffmann weist auf die Vorprüfung der Kommunalaufsicht hin.

Es folgt eine kurze Diskussion.

Der Stadtverordnetenvorsteher lässt wie folgt abstimmen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2020 wie vorgelegt zu ändern.

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**
19 Ja-Stimmen (14 CDU, 5 FW)
18 Nein-Stimmen (12 SPD, 4 Grüne, 2 FDP)

Investitionsprogramm:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dem vorliegenden Entwurf des Investitionsprogramms 2020 zur 1. Nachtragshaushaltssatzung 2020 unter Berücksichtigung der Änderungen des Magistrats (sowie der heute beschlossenen Änderungen) zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**
19 Ja-Stimmen (14 CDU, 5 FW)
18 Nein-Stimmen (12 SPD, 4 Grüne, 2 FDP)

1. Nachtragshaushaltssatzung:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dem vorliegenden Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2020 unter Berücksichtigung der Änderungen des Magistrats (sowie der heute beschlossenen Änderungen) zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: **Mit Stimmenmehrheit beschlossen**
19 Ja-Stimmen (14 CDU, 5 FW)
18 Nein-Stimmen (12 SPD, 4 Grüne, 2 FDP)

TOP 6 Antrag der FW-Fraktion vom 14. Februar 2020 betr. Erweiterung der Öffnungszeiten des Wertstoffhofes
Vorlage: A-393/2016-2021

Der Antrag wurde bereits umgesetzt und von der antragstellenden Fraktion für erledigt erklärt. Absetzung von der Tagesordnung.

TOP 7 Antrag der FW-Fraktion vom 3. März 2020 betr. Einrichtung eines innerstädtischen Rad- und Fußweges
Vorlage: A-395/2016-2021

STV Michael Wagner berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu prüfen, ob die Einrichtung eines innerstädtischen Rad- und Fußgängerweges in Watzenborn-Steinberg durch die Optimierung vorhandener Wege möglich ist.

Geprüft werden soll: Welcher planerische Aufwand erforderlich ist und welche Kosten entstehen, um eine innerörtliche autofreie Mobilität von - der „Gießener Straße“, beginnend am Bushaltepunkt „Zur Brücke“, über den Weg „Zur Eichwiese“ und der „Kirchstraße“ zu den zentralen städtischen Einrichtungen, wie der Kindertagesstätte in der „Kirchstraße“, dem Rathaus, der Volkshalle, der Bücherei und Sparkasse - einzurichten.

Zusätzlich geprüft werden soll, inwieweit Förderprogramme der EU, des Bundes, des Landes und des Kreises zur Finanzierung in Anspruch genommen werden können.“

Über den Antrag wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

**TOP 8 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20. April 2020 betr. Nahverkehrsplanung durch den RMV
Vorlage: A-404/2016-2021**

**TOP 9 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20. April 2020 betr. Sicherung der Daseinsvorsorge im ÖPNV in Pohlheims Süden
Vorlage: A-405/2016-2021**

Die Tagesordnungspunkte 8 und 9 werden gemeinsam beraten.

STV Michael Wagner berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

Nach einer kurzen Diskussion erklärt Bürgermeister Udo Schöffmann, dass der Nahverkehrsplan, sobald dieser zur Verfügung stehe, in Session zur Einsicht eingestellt werde.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen erklärt, dass der Antrag zu TOP 8 (A-404/2016-2021) somit Erledigung erfahren habe.

Anschließend lässt der Stadtverordnetenvorsteher über den Antrag zu TOP 9 (A-405/2016-2021) wie folgt abstimmen:

„Der Magistrat wird beauftragt, dafür Sorge zu tragen und zu prüfen, dass die Daseinsvorsorge, wie sie im Nahverkehrsplan des ZOV auf den Seiten 101 und 102 für den ZOV Bereich definiert wird, im Nahverkehrsplan des RMV für ganz Pohlheim, auch in den südlichen Stadtteilen, nicht unterschritten wird. Der Magistrat berichtet über seine Bemühungen und den Verlauf der Verhandlungen.“

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit abgelehnt
18 Ja-Stimmen (12 SPD, 4 Grüne, 2 FDP)
19 Nein-Stimmen (14 CDU, 5 FW)

**TOP 10 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20. April 2020 betr. Erue-
rung alternativer Linienführungen zur Verbesserung des ÖPNV
Vorlage: A-406/2016-2021**

STV Michael Wagner berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

Nach eingehender Diskussion lässt der Stadtverordnetenvorsteher wie folgt abstimmen:

„Der Magistrat wird gebeten, den von Reinhard Bayer entworfenen Halb-Stunden-Takt zu prüfen bzw. den RMV mit der Überprüfung zu beauftragen (Das Konzept liegt den dortigen Busplanern bereits vor und ist diesem Antrag beigelegt). Über das Ergebnis der Prüfung soll der RMV schriftlich informieren. Der Bericht soll allen Stadtverordneten zur Verfügung gestellt

werden.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

**TOP 11 Antrag der Fraktionen FW und CDU vom 16. Juni 2020 betr. Starkregener-
eignisse - Beurteilung der lokalen Situation
Vorlage: A-431/2016-2021**

STV Andres Schuch legt seitens der Fraktionen FW und CDU folgenden Änderungsantrag zum Ursprungsantrag vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, sich am „IKZ-Projekt Starkregenanalyse“ der Gemeinde Langgöns zu beteiligen.

Folgende Punkte sollten für das gesamte Gebiet der Stadt Pohlheim im Rahmen des Projekts Umsetzung erfahren:

1. Analyse von Gefährdungen durch Überflutung und Erosion
2. Risikoanalyse
3. Handlungskonzept/Maßnahmenplan

Die Gesamtkosten belaufen sich laut Aussage der Verwaltung auf ca.100.000 EUR, wobei eine Fördermöglichkeit von 90 Prozent über die Hessische Klimarichtlinie bestehe. Daher sollen im Nachtragshaushalt der Stadt Pohlheim 10.000 EUR abgebildet werden.“

Über diesen Änderungsantrag wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig beschlossen

**TOP 12 Antrag der SPD-Fraktion vom 22. Juli 2020 betr. Planung eines Jugendzent-
rums Pohlheim
Vorlage: A-434/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der SPD-Fraktion vom 22. Juli 2020 vor:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim möge beschließen:

1. Der Magistrat der Stadt Pohlheim wird beauftragt, räumlich, konzeptionell und personell die Einrichtung eines Jugendzentrums Pohlheim zu planen.
2. Das Jugendzentrum Pohlheim ist als Begegnungsstätte für Jugendliche in der gesamten Stadt zu konzipieren. Das Jugendzentrum muss professionell geleitet werden. Hierfür muss eine Planstelle für einen hauptamtlichen Sozialpädagogen / eine Sozialpädagogin geschaffen werden.
3. Zugleich ist in einer Satzung die Mitbestimmung der Jugendlichen zu regeln.
4. Inhaltlich wird sich das Jugendzentrum u.a. wie folgt ausrichten:
 - Begegnungsstätte für Jugendliche zu festgesetzten Öffnungszeiten
 - Gemeinsame Freizeitangebote sei es im Zentrum selbst oder von dort aus organisiert (sei es in Eigenregie der Teilnehmenden, sei es organisiert)
 - Kursangebote (etwa im handwerklichen Bereich, im Bereich EDV, künstlerisch-ästhetischen, musischen Bereich)
 - Recherchemöglichkeiten für Fragestellungen, die Jugendlichen interessieren bzw. betreffen
 - Angebote zur jugendgemäßen politischen Bildung

- Regelmäßige Foren mit Kommunalpolitikern und anderen Vertreterinnen und Vertretern des öffentlichen Lebens
 - Weitere Angebote bzw. inhaltliche Schwerpunkte sind mit den jugendlichen Nutzerinnen und Nutzern abzustimmen.
5. Hierfür ist eine öffentliche Liegenschaft vorzusehen, die für Jugendliche gut per Fahrrad, zu Fuß und durch den ÖPNV zu erreichen ist. Es ist zu prüfen, ob in der Stadt Pohlheim geeignete städtische Gebäude vorhanden sind oder ob ein Neubau oder der Erwerb vorhandener geeigneter Gebäude für genannte Zwecke erforderlich und sinnvoll ist. Ein adäquates Umfeld bietet Jugendlichen den nötigen Freiraum zur persönlichen Entfaltung und Entwicklung.
 6. Es ist zu prüfen, wie Jugendliche aus anderen Stadtteilen zu Veranstaltungen im Jugendzentrum gelangen können. Dieses ist bei der zukünftigen Planung der Taktzeiten des ÖPNV mit zu berücksichtigen.
 7. Unabhängig von einem zentralen Jugendzentrum Pohlheim sind Möglichkeiten zu prüfen, wie die Jugendarbeit in den einzelnen Stadtteilen wieder institutionalisiert werden kann. Nicht nur hier wird der SKS um Mitarbeit gebeten.
 8. Für die Haushalte 2021 ff ist für das Jugendzentrum ein Budget vorzusehen.

STV Ernst-Ulrich Huster bringt den Antrag ein und verweist ihn in den Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport sowie in den Haupt- und Finanzausschuss.

TOP 13 Antrag der SPD-Fraktion vom 26. Juli 2020 betr. Stärkung Nahmobilität - Nahmobilitäts-Check
Vorlage: A-435/2016-2021

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der SPD-Fraktion vom 26. Juli 2020 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim möge beschließen:
 Der Magistrat der Stadt Pohlheim wird beauftragt, beim Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung einen Förderantrag zur Durchführung eines Nahmobilitäts-Checks zu stellen.“

STV Fadi Touma bringt den Antrag ein und verweist ihn in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt sowie in den Haupt- und Finanzausschuss.

TOP 14 Antrag der SPD-Fraktion vom 3. August 2020 betrifft Kindertagesstätte in Steinberg
Vorlage: A-436/2016-2021

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der SPD-Fraktion vom 3. August 2020 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim möge beschließen:

1. In Steinberg soll eine Kindertagesstätte mit drei bis vier Gruppen geplant werden. Es gilt, diesen Teil von Watzenborn-Steinberg insgesamt besser zu versorgen und so einen Beitrag zur verkehrsmäßigen Entlastung der Ludwigstraße zu leisten. Zugleich gilt es, Freundschaften zwischen den Kindern dieses Ortsteiles zu fördern, die mit der Einschulung in die Grundschule fortbestehen können.
2. In Steinberg gibt es mögliche Standorte, die aber teilweise in privater Hand liegen. Als mögliche Standorte kommen in Frage:

- Flur 4 (Erfurter Straße/Asterweg: „Oberheim-Gelände“: 1 Flurstück (4.645 m²);
 - Flur 18 „Unter dem Knottenberg“, 4 Flurstücke (insgesamt 7.025 m², landwirtschaftlich genutzt), davon 2 in städtischer Hand (2.118 m²), zwei in privater Hand , ggf. Geländetausch.
3. Eine in der Vergangenheit durchgeführte Anfrage, so wurde seinerzeit mitgeteilt, sei erfolglos gewesen. Gleichwohl sollte hier ein erneuter Versuch unternommen werden. Sofern ein reiner Ankauf durch die Kommune nicht möglich sein sollte, ist ein Angebot an einen potentiellen Eigentümer heranzutragen, Gelände gegen ein städtisches Grundstück zu tauschen.
 4. Sollte ein derartiger Tausch in Steinberg selbst nicht zu Stande kommen, ist zu prüfen, ob nicht das ehemalige Kleingartengelände an der Bruchstraße genutzt werden kann:
 - Flur 18 (lange Bruchwiese) – ehemalige und zukünftige Kleingärten, 3 Flurstücke in städtischer Hand (2.766 m²), bei denen ein Zukauf oder Flächentausch machbar sein sollte, um durch den (kurzfristig umsetzbaren) Bau einer kleineren Einheit Entlastung zu schaffen.“

STV Klaus Dieter Gimbel begründet den Antrag und verweist ihn in den Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport sowie in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

**TOP 15 Antrag der SPD-Fraktion vom 5. August 2020 betrifft Planung des Ausbaus der Kindertagesstätten in Pohlheim
Vorlage: A-437/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der SPD-Fraktion vom 5. August 2020 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim möge beschließen:

1. Der Magistrat der Stadt Pohlheim wird beauftragt, einen Plan für den weiteren Ausbau der Kindertagesstätten in Pohlheim vorzulegen. Hierbei sind folgende Kriterien zu beachten:
 - Demografische Entwicklungen in den Stadtteilen entsprechend der vom Landkreis vorgelegten Berechnungen
 - Städteplanerische Entwicklungen entsprechend dem Ausweis neuer Wohngebiete
 - Bedarfserhebung entsprechend erweiterter Nachfrage auf Grund neuer Modelle zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
 - Wohnortnahe Kindertagesstätten, um den Quellverkehr insbesondere in den jeweiligen Hauptverkehrsadern zu verringern
 - Einbeziehen sicherheitstechnischer Überlegungen bei Infektionsgefahren und sonstigen Gefahrenmomenten.
2. Tagesmütter bzw. Tagesväter sind zu ermutigen, für U-3 Kinder Betreuungsplätze zu schaffen. Dabei sind Vertretungen etwa im Krankheitsfalle und beim Urlaub sicherzustellen.“

STV Angelika Bartosch bringt den Antrag ein und verweist ihn in den Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport.

**TOP 16 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 14. August 2020 betr. Förderung des ÖPNV
Vorlage: A-445/2016-2021**

Abgesetzt.

**TOP 17 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 14. August 2020 betr. Förderung des Radverkehrs zur ARS
Vorlage: A-446/2016-2021**

Der Antrag wurde bereits umgesetzt und von der antragstellenden Fraktion für erledigt erklärt. Absetzung von der Tagesordnung.

**TOP 18 Antrag der CDU-Fraktion vom 17. August 2020 betrifft Demenz und Kommune: Möglichkeiten der Unterstützung
Vorlage: A-447/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 17. August 2020 vor:

„Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, wie eine Unterstützung zur nachhaltigen Verbesserung der Lebenssituation von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen dargestellt werden, bzw. wie unsere Kommune noch „demenzaktiver“ werden kann.
Ferner soll der Magistrat auch prüfen mit welchen Maßnahmen die Einrichtung einer Tagespflege für Pohlheimer Einwohner unterstützt werden kann.
Möglichkeiten der Unterstützung durch das Hessische Sozialministerium und den Landkreis Gießen sind abzufragen.“

STV Malke Aydin bringt den Antrag ein und verweist ihn in den Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport.

**TOP 19 Antrag der CDU-Fraktion vom 17. August 2020 betrifft Nisthilfen für Störche
Vorlage: A-448/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 17. August 2020 vor:

„Der Magistrat wird gebeten in Kooperation mit den örtlichen Naturschutzvereinen bzw. -gruppen die Möglichkeit/Notwendigkeit der Aufstellung von Nisthilfen für Störche zu prüfen. Um Bericht im BSU wird gebeten. Im Fall einer positiven Beurteilung sind Nisthilfen im kommenden Jahr zu installieren und Fördermittel abzufragen.“

STV Reiner Leidich bringt den Antrag ein und verweist ihn in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

**TOP 20 Antrag der Fraktionen CDU und FW vom 17. August 2020 betrifft Änderung der Entschädigungssatzung
Vorlage: A-449/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktionen CDU und FW vom 17. August 2020 vor:

„Der Magistrat wird gebeten einen die für die ehrenamtlichen Mandatsträger geltende Entschädigungssatzung auf pauschale (mtl.) Aufwandsbeträge inklusive Fahrtkosten umzustellen und dafür einen Vorschlag zu entwickeln. Die durchschnittliche Anzahl von Sitzungen sollte neben den einzelnen Sonderfunktionen (Vorsitzende, Vorsteher u. Stellvertreter etc.) die Grundlage bilden. Bereits bestehende Regelungen in Nachbarkommunen können berücksichtigt werden.“

STV Matthias Jung bringt den Antrag ein und verweist ihn in den Haupt- und Finanzausschuss.

**TOP 21 Antrag der Fraktionen CDU und FW vom 17. August 2020 betrifft Prüfung einer solaren Baupflicht
Vorlage: A-450/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktionen CDU und FW vom 17. August 2020 vor:

„Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, ob in Neubaugebieten eine Photovoltaik-Pflicht oder eine Pflicht zur Errichtung einer Solaranlage zulässig ist und dazu beitragen kann, die Energiewende zu unterstützen.“

STV Michael Wagner bringt den Antrag ein und verweist ihn in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

**TOP 22 Antrag der CDU-Fraktion vom 19. August 2020 betrifft Update für Kinder- und Jugendarbeit
Vorlage: A-451/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 19. August 2020 vor:

„1. Der Magistrat wird gebeten, die städtische Jugendpflegerin Elke Leyrer im Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport über die städtische Jugendarbeit berichten zu lassen. Der Bericht soll auch eine Zusammenfassung der Jugendarbeit im Landkreis Gießen und den jeweiligen Kreiskommunen umfassen. Insbesondere bitten wir darzustellen, in welchen Kreiskommunen Jugendzentren bestehen und in welchem räumlichen, zeitlichen, personellen und monetären Rahmendiese betrieben werden.

2. Der Magistrat wird gebeten, für die Mitglieder des SKS in Absprache mit Frau Sonya Can (Ausschussvorsitzende) eine Besichtigung des Gießener Jugendzentrums JOKUS zu koordinieren.“

STV Reiner Leidich bringt den Antrag ein und verweist ihn in den Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport.

**TOP 23 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 16. August 2020 betrifft Öffentliche Räume für Schulen
Vorlage: A-452/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 16. August 2020 vor:

„Der Magistrat wird gebeten, in Kooperation mit den örtlichen Schulleitungen und dem staatlichen Schulamt zu prüfen, welche öffentlichen Räume in den jeweiligen Ortsteilen den Schulen angeboten werden können, um mehr Platz für coronagerechten Präsenzunterricht zu schaffen.“

STV Simone van Slobbe-Schneider bringt den Antrag ein und verweist ihn in den Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport.

**TOP 24 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 17. August 2020 betrifft
Änderung der Entschädigungssatzung
Vorlage: A-453/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 17. August 2020 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Entschädigungssatzung wird im § 4 Absatz 2 wie folgt geändert:

Die Zahl der nach Abs. 1 ersatzpflichtigen Fraktionssitzungen wird auf 26 pro Jahr begrenzt.“

STV Eckart Hafemann bringt den Antrag ein und verweist ihn in den Haupt- und Finanzausschuss.

**TOP 25 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20. August 2020 betrifft
Gebührenstaffel beim Wasser
Vorlage: A-454/2016-2021**

Der Stadtverordnetenversammlung liegt folgender Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20. August 2020 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, ob eine verbrauchsabhängige Staffelung des Wasserpreises möglich ist, in Hessen bereits umgesetzt ist und einen Vorschlag zu unterbreiten. Hierzu kann er sich auch hilfsweise der Expertise des Eigenbetriebes bzw. des ZMW bedienen.

Im BSU soll er zeitnah berichten“

STV Eckart Hafemann bringt den Antrag ein und verweist ihn in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Umwelt.

TOP 26 Mitteilungen

TOP 26.1 Mitteilung 1

Bürgermeister Udo Schöffmann weist auf die am 9. September 2020 stattfindende Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses hin.

TOP 26.2 Mitteilung 2

Bürgermeister Udo Schöffmann teilt mit, dass Erster Stadtrat Ewald Seidler zum Radverkehrsbeauftragten ernannt wurde.

TOP 26.3 Mitteilung 3

Auf die Anfrage des STV Andreas Schuch vom 3. Juli 2020 teilt Bürgermeister Udo Schöffmann mit, dass der Basketballkorb wegen eines Defektes abgebaut wurde. Sobald der neue Basketballkorb geliefert wird, werde er wieder aufgebaut.

TOP 26.4 Mitteilung 4

Bürgermeister Udo Schöffmann beantwortet die Anfrage des STV Horst Jürgen Briegel vom 3. Juli 2020 bzgl. INGRADA.

TOP 26.5 Mitteilung 5

Bürgermeister Udo Schöffmann teilt mit, dass der Wegenutzungsvertrag Erdgas mit den Stadtwerken Gießen abgeschlossen wurde.

TOP 26.6 Mitteilung 6

Bürgermeister Udo Schöffmann teilt mit, dass die Erste Pohlheim EBBVV-GmbH laut Mitteilung des Amtsgerichts Gießen erloschen sei.

TOP 26.7 Mitteilung 7

Bürgermeister Udo Schöffmann teilt mit, dass die Ausweisung der Stadtwaldabteilung 106 B (hinter dem Friedhof Hausen) als Ruheforst mangels geeigneter Altbäume nicht sinnvoll sei.

TOP 26.8 Mitteilung 8

Bürgermeister Udo Schöffmann informiert über den Umbau von Haltestellen zu barrierefreien Haltestellen.

TOP 26.9 Mitteilung 9

Bürgermeister Udo Schöffmann informiert über die geänderten Login-Modalitäten beim SWG Wifi.

TOP 26.10 Mitteilung 10

Bürgermeister Udo Schöffmann erteilt den Tätigkeitsbericht des Freiwilligen Polizeidienstes.

TOP 26.11 Mitteilung 11

Bürgermeister Udo Schöffmann berichtet über das Antwortschreiben des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen bzgl. der Anfrage zur Reaktivierung der Horloffalbahn.

TOP 27 Anfragen

TOP 27.1 Anfrage 1

STV Reimar Stenzel fragt an, wann der Klimabeirat erstmals tagt und ob bereits die Einstellung des Klimamanagers erfolgt sei.

Bürgermeister Udo Schöffmann teilt hierauf mit, dass der Klimabeirat tagen wird, sobald sich die gegenwärtige Situation verbessert habe. Die Einstellung des Klimamanagers kann erst nach der Genehmigung der Förderung erfolgen.

TOP 27.2 Anfrage 2

Auf die Anfrage der STV Simone van Slobbe-Schneider, wann der Bericht zur Kita-Platzvergabe im SKS erteilt werde, teilt Bürgermeister Udo Schöffmann mit, dass der Bericht voraussichtlich in der nächsten Sitzung erfolgen könne.

TOP 27.3 Anfrage 3

Auf die Anfrage der STV Simone van Slobbe-Schneider bzgl. des Umbaus der Toilette im Bürgerhaus Hausen teilt Bürgermeister Udo Schöffmann mit, dass es sich um die Gesamtmaßnahme der Sanierung des Bürgerhauses handele. Eine komplett barrierefreie Toilette könne es auf Grund der örtlichen Gegebenheiten nicht geben.

TOP 27.4 Anfrage 4

STV Peter Alexander gibt folgende Anfrage zu Protokoll und bittet um schriftliche Beantwortung:

1. Wie viele Gerichtsverfahren mit der Stadt Pohlheim als Kläger hat es seit 2015 gegeben?

Wie viele Verfahren haben inzwischen ihre Erledigung erfahren:

- a) durch Rücknahme der Stadt Pohlheim;
 - b) durch Vergleich;
 - c) durch Gerichtsentscheid zuungunsten der Stadt Pohlheim (vollständig oder teilweise);
 - d) durch „Sonstiges“
2. Wie viele Gerichtsverfahren mit der Stadt Pohlheim als Beklagte hat es seit 2015 gegeben?

Wie viele Verfahren haben inzwischen ihre Erledigung erfahren:

- a) durch Rücknahme des Klägers;
- b) durch Vergleich;
- c) durch Gerichtsentscheid zuungunsten der Stadt Pohlheim (vollständig oder teilweise);
- d) durch „Sonstiges“

TOP 27.5 Anfrage 5

STV Malke Aydin fragt an, wann mit der Aufschaltung der Glasfaser in Holzheim und Dorf-Güll gerechnet werden könne. Des Weiteren fragt nach der Versorgung mit Glasfaser der anderen Stadtteile.

Bürgermeister Udo Schöffmann teilt hierzu mit, dass die Frage nach der Aufschaltung nicht abschließend beantwortet werden könne, wahrscheinlich Ende 2020/Ende 2021. Bezüglich der anderen Stadtteile laufen derzeit Gespräche mit der Deutschen Glasfaser, die Nachfragebündelung nochmals aufzunehmen.

TOP 27.6 Anfrage 6

STV Michael Wagner fragt an, ob bekannt sei, warum der Radweg von Watzenborn-Steinberg nach Gießen derzeit gesperrt ist.

Bürgermeister Udo Schöffmann teilt mit, dass der Verwaltung hierzu keine Informationen vorliegen.

TOP 27.7 Anfrage 7

STV Michael Wagner bittet darum, die Anfrage des STV Peter Alexander auf die Jahre bis 2000 zu erweitern.

TOP 27.8 Anfrage 8

STV Eckart Hafemann nimmt Bezug auf den Artikel im Gießener Anzeiger bzgl. einer E-Mail an die Landrätin und bittet um Aufklärung.

Bürgermeister Udo Schöffmann teilt hierzu mit, dass er zu Presseberichten von Redakteuren nichts sagen könne. Er erläutert nochmals das Verfahren zur Einladung der HFA-Sitzung.

Der Vorsitzende

Schriftführer

Prof. Dr. Helge Stadelmann
Stadtverordnetenvorsteher

Thomas Telling

Ausschnitte angefertigt am: Verteilt am: Festgestellt am:
